

## **PRESSE-INFORMATION**

### **Längster Ganzkörper-Eiskontakt erhält offiziellen Eintrag im RID-Rekordregister – Österreichischer Extremsportler Josef Köberl mit Weltrekordurkunde zertifiziert**

Kirchberg am Wagram / Hamburg, 03.09.2019 – Der österreichische Extremsportler und Eisschwimmer Josef Köberl brach am 10. August dieses Jahres den offiziellen Weltrekord für den »längsten Ganzkörper-Eiskontakt«. Hierfür begab er sich exakt 2 Stunden 8 Minuten 47 Sekunden lang in eine eigens für den Weltrekordversuch gebaute und mit Eiswürfeln gefüllte Glaskabine. Für diese Weltbestleistung zeichnete das Rekord-Institut für Deutschland den »Iceman« heute mit einer RID-Weltrekordurkunde aus.

»Der Weltrekord war definitiv eine Erweiterung meiner persönlichen Grenzen«, so Köberl direkt nach dem Aufstellen seiner Bestleistung. Eigens entwickelte Strategien, die erfolgreich helfen die Kälte auszuhalten, hätten ihm schlussendlich zu seiner neu aufgestellten Bestleistung verholfen. Bereits seit acht Jahren arbeitet der erfahrene Eisschwimmer an seinem Willen zum Durchhalten sowie einer gehörige Portion Selbstvertrauen. Hierfür nimmt er schon mal Coolpacks mit ins Bett oder schmeißt sich in drei Grad kaltes Eiswasser. Länger als zwei Stunden schaffte er es nun in der Eisbox zu verweilen: Weltrekord! »Dabei ist auch das Schmerzmanagement ein sehr wichtiger Punkt. Als Extremsportler muss ich die Kontrolle über meinen Körper haben, nicht umgekehrt«, so Köberl. Aktuell plane er, die Straße von Gibraltar zu durchschwimmen.

»Das Rekord-Institut für Deutschland ist immer auf der Suche nach »coolen« Typen. Wir gratulieren Josef Köberl zum Weltrekord und heißen ihn unter den RID-Rekordhalter willkommen. Wir freuen uns auf seine weiteren Aktionen!«, so Olaf Kuchenbecker, oberster RID-Rekordrichter. Dabei geht es dem Österreicher nicht allein um den Eintrag im hiesigen Weltrekordregister. »Viele Menschen sind überrascht, wenn sie bemerken, wie viel sie leisten können, wenn Körper und Geist zusammenarbeiten«, verrät Köberl. Zusammen mit dem Seminar-Veranstalter 7minds aus Österreich wird er seine Methoden künftig bei Veranstaltungen präsentieren – und natürlich auch weiterhin extreme Weltrekorde brechen.

Die angehängten Fotos dürfen bei Nennung des REKORD-INSTITUT für DEUTSCHLAND (RID) honorarfrei verwendet werden – Beleg erbeten. Weiteres Bildmaterial auf Anfrage

#### **ÜBER DAS RID:**

Das REKORD-INSTITUT für DEUTSCHLAND (RID) sammelt und prüft Höchstleistungen aller Art aus dem deutschen Sprachraum und erkennt Weltrekorde an, die online auf [www.rekord-institut.de](http://www.rekord-institut.de) präsentiert werden. Auf Wunsch zertifiziert das RID Rekorde mit der offiziellen Überreichung einer Rekordurkunde. WELTREKORDE MADE IN GERMANY, SCHWEIZ, ÖSTERREICH, das vom RID herausgegebene Buch der deutschen Weltrekorde ist zuletzt im Verlag »arsEdition« erschienen.

#### **MEDIENKONTAKT:**

RID REKORD-INSTITUT für DEUTSCHLAND GmbH • Alex Matzkewitz • [am@rekord-institut.de](mailto:am@rekord-institut.de) • 0173 90 1111 9